

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

15.12.1861 (No. 343)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343

Sonntag den 15. Dezember

1861.

Bekanntmachung.

Nach einem Erlaß Großh. Intendant der Hofdomänen haben Seine königliche Hoheit der Großherzog auf unser Ansuchen zu genehmigen geruht, daß das Thor an der verlängerten Ritterstraße, s. g. Kirchenallee, für den allgemeinen Verkehr den Tag über geöffnet werde; zur Nachtzeit bleibt dasselbe geschlossen.

Bis das Trottoir und die Straßenabzugsrinnen hergestellt sind, darf vorerst die verlängerte Ritterstraße nur von Fußgängern benützt werden.

Das Hereinbringen von abgabepflichtigen Gegenständen durch dieses Thor ist bei der gesetzlichen Strafe untersagt; ebenso dürfen Fuhrwerke und Thiere, für welche Pflastergeld zu entrichten ist, dasselbe nicht passieren.

Die Erhebung resp. Controle des Oktrois, Stand- und Pflastergelds geschieht wie bisher nur an den Stadthoren.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1861.

Gemeinderath.

Ralsch.

Dölling.

Städtische Ersparnißkasse.

Nach §. 7 der Statuten der städtischen Ersparnißkasse muß jeder Einleger im Monat Dezember eines jeden Jahres sein Sparbüchlein der Leihhaus-Commission übergeben, damit dasselbe mit dem Kapitalbuch verglichen und nöthigenfalls in Uebereinstimmung gebracht werden kann. Die Richtigkeit des Guthabens wird von der Leihhaus-Commission durch Beibringung eines besondern Stempels im Kapitalbuch und Sparbuch bestätigt.

Der Einleger, welcher die Uebergabe seines Sparbuchs unterläßt, hat, wenn seine Forderung im Kapitalbuch der Ersparnißkasse nicht eingetragen wäre, an diese keinerlei Ansprüche mehr zu machen.

Die im Dezember vorgelegten Sparbücher werden in dem darauf folgenden Monat an den in den hiesigen öffentlichen Blättern bestimmten Tagen gegen Rückgabe der darüber ausgestellten Empfangsbescheinigungen wieder verabfolgt.

Auf Grund dieser statutarischen Bestimmung werden deshalb sämmtliche Einleger aufgefordert, am **16., 17. und 18. Dezember d. J., Nachmittags von 2 - 4 Uhr**, ihre Sparbücher auf dem Leihhaus-Bureau gegen Empfangsbescheinigung abzugeben.

Diejenigen Mitglieder der Sparkasse, welche daher noch Einlagen oder Rückzahlungen zu machen wünschen, werden ersucht, dieselben längstens bis zum 18. Dezember d. J. zu bewerkstelligen, indem von diesem Tage an bis auf weitere öffentliche Bekanntmachung hin keine Sparkassengeschäfte mehr gemacht werden können.

Während des Schlusses der städtischen Ersparnißkasse können die Einleger jedoch gegen Rückgabe der ausgestellten Empfangsbescheinigungen und gegen Verpfändung ihrer Sparbücher Darlehen von der Leihanstalt erhalten.

Die Dienstherrschaften werden gebeten, ihre Dienstboten von gegenwärtiger Bekanntmachung in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe, den 22. November 1861.

Leihhaus-Commission.

Hardtstiftung.

Denjenigen Bewohnern hiesiger Stadt, welche sich gedrungen fühlen, bei dem bevorstehenden Weihnachtseste armen Kindern eine Freude zu bereiten, erlauben wir uns die Bitte auszusprechen, den 70 Kindern der Hardtstiftung Liebesgaben zuwenden zu wollen. Die Liebe und Dankbarkeit zu Dem, der arm geworden ist, auf daß wir durch seine Armuth reich würden, möge dazu viele willige Herzen machen.

Gaben werden, wie früher, die hiesigen Herrn Geistlichen gütigst in Empfang nehmen; ferner sind zur Empfangnahme bereit: Professor Stern, Seminarlehrer Kramm und Frau Buchbinder Gräff.

Der Verwaltungsrath.

Frauenverein Karlsruhe.

Unsern Freunden und Gönnern bringen wir zur geneigten Kenntniß, daß unser Verkaufsladen, Langestraße Nr. 110, mit den verschiedensten weiblichen Arbeiten, Leibweißzeug u. dgl. reichhaltig ausgestattet ist und die Preise der Waaren durchgängig namhaft herabgesetzt worden sind. Im Hinblick auf den bekannten wohlthätigen Zweck des Ladens empfehlen wir denselben zum Einkaufe. Karlsruhe, im Dezember 1861.

Das Comite.

Elisabethenverein.

Sonntag den 15. d. Mts. bleibt unser Ausstellungsort geschlossen. Am Montag dagegen und Dienstag werden wir während den bereits bekannt gemachten Stunden, von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends mit dem Verkaufe des Restes der erhaltenen Gaben fortfahren.

Das Comite.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Der unterzeichnete Verwaltungsrath trägt sich mit dem heißen Wunsch, seinen armen Schutzbefohlenen, die, ohne Unterschied des Bekenntnisses, in großer Zahl, theils in Rettungshäusern, theils bei Lehrmeistern untergebracht sind, auch in die dem Jahre wieder eine Weihnachtsfreude bereiten zu können.

Da aber die Vereinsmittel dieß nicht erlauben, so wenden wir uns mit der herzlichsten Bitte an edle Menschen und Kinderfreunde, uns mit Gaben der Milde zu dem angegebenen Zwecke geneigtest unterstützen zu wollen.

Wögen diese Gaben nun in Geld, Kleidern, Kleiderstoffen oder was sonst immer bestehen, wir bedürfen dringend der Mithilfe guter, hochherziger Menschen, und werden dankbarst annehmen, was die Nächstenliebe uns zuwenden wird. Karlsruhe, im Dezember 1861.

Der Verwaltungsrath des obigen Vereins.

Cnefelius, Dekan.

Deimling, pens. Amortis.-Kassier.

Forch, D.-R.-Rath.

Gaß, Geistl. Rath.

Serwig, Finanzrath.

Helm, D.-R.-R.-Assessor.

Dr. Homburger, Arzt.

Kachel, Münzrath.

Kern, Professor.

C. Köllig, Revisor.

Laubis, D.-R.-Rath.

Roos, Gemeinderath.

Koth, Dekan.

Sachs, Oberamtsrichter.

v. Stockhorn, Geh. Reg.-Rath.

v. Stöber, Geh. Rath.

Vogel, Druckereibesitzer.

Willstätter, Rabbiner.

Dankagung.

An Weihnachtsgaben erhielt ich ferner für arme Kranke von Frau Wittwe Belgien 25 fl., Ung. 10 fl.; für die Armenpfändner von Str. N. 1 fl., E. G. E. 1 fl. 30 fr., E. S. 2 fl., Ung. 4 fl., R. 2 fl.; für das Diakonissenhaus von Hrn. Kaufm. Heint. Hofmann 15 Ellen Leinwand; für die Durlacher Rettungsanstalt von Str. N. 2 fl., E. G. E. 2 fl., E. S. 2 fl., Ung. 2 fl., J. B. 2 fl.; für den Elisabethenverein von Hrn. Amal. Hirsch 36 fr., Hrn. Kaufm. Heint. Hofmann ein Stück Drilich; für den evangelischen Krankenverein von E. G. E. 2 fl.; für die Kleinkinderschule hier von Hrn. Kaufm. Heint. Hofmann 20 Ellen Leinwand; für die Kleinkinderschule in Hohenwetteröbach von E. G. E. 1 fl. 30 fr.; für die Rettungsanstalt in Niefern von E. G. E. 1 fl.; für die Suppenanstalt von S. H. Dreyfuß Wittwe 1 fl. 12 fr.; für das Tällinger Rettungshaus von E. G. E. 1 fl.; für den Ueberlinger Betsaal von E. G. E. 1 fl. 30 fr.; für das Waisenhaus hier von Hrn. Kaufm. Heint. Hofmann 21 1/2 Ellen Leinwand; für die Federlechner'sche Familie in Neureuth von E. G. E. 1 fl. 30 fr., E. S. 30 fr., M. R. 1 fl., Ung. 1 fl., v. B. 1 fl. 12 fr., Ung. 2 fl., St. L. 2 fl. 20 fr., Ung. 2 fl., R. 30 fr. Herzlichen Dank und Bitte um weitere Gaben!

W. Cnefelius.

Bitte.

Die Kleinkinderschule in Hohenwetteröbach ist von Anfang an ganz allein durch milde Beiträge erhalten worden. Der Kassenvorrath reicht nur noch auf ein Vierteljahr zur Besoldung der Lehrerin. Deswegen müssen wir auch für dieses Jahr um Unterstützung bitten, damit die Anstalt durch Gottes und guter Menschen Hilfe noch fortbestehen kann. Die Herren Geistlichen und das verehrliche Kontor des Karlsruher Tagblattes werden die Güte haben, Liebesgaben für uns in Empfang zu nehmen.

Hohenwetteröbach, den 12. Dezember 1861.

Das evang. Pfarramt.

Schmidt.

St. Vinzenz-Berein.

Für das St. Vinzenz-Haus haben wir an weitem Gaben empfangen: von Elisabeth und Joseph 6 fl.; von einem Diensthöten 30 fr.; Frau A. 4 fl. 40 fr.; Frau Sch. 20 fl.; v. e. Dstb. mit einer Auflage 36 fl.; Ungenannt 30 fr.; Frau R. 2 fl.; Dstb. 1 fl.; Frau N. 1 fl.; eine Aktie geschenkt zu 5 fl.; Hr. D. G. 9 fl. 20 fr.; Hr. v. A. 20 fl.; R. 30 fr.; Hr. H. E. St. 9 fl. 20 fr.; von e. Dstb. 12 fr.; desgl. zur Capelle 1 fl.; „von einem Protestanten“ 18 fr.; H. W. 35 fl.; R. N. 12 fr.; H. H. 30 fr.; Frau Bern. Sp. in E. 3 fl. 30 fr. und 10 fl. Zins für Aktien; eine Aktie zu 5 fl.; Hr. G. H. F. 5 fl. 24 fr.; Ungen. 30 fr.; desgl. 12 fr.; Vermächtniß der Frau von Bode 50 fl.; Ungen. 20 fl.; von Mehreren 48 fr.; 2 Aktien geschenkt im Betrag von 50 fl.; Fr. H. 1 fl.; Fr. A. 36 fl. mit einer Auflage; Ungen. 2 fl.; desgl. 2 fl. 30 fr.

Für die Capelle: ein blaues Messgewand von Fr. v. U.

An Lebensmitteln haben wir erhalten: von Darlanden: einen Wagen voll Kartoffeln, Rüben, Kraut; aus Busach und Beierheim: einen Wagen voll Kartoffeln, Rüben, Kraut; aus Malsch: Kartoffeln, einen Wagen voll, Kraut, Rüben, 3 Sester Mehl, 1 Sester dörres Obst, 1 Sester Zwiebeln, 4 Sester Bohnen, 1 Sester Erbsen, 2 Sester Welschkorn-Gries, gerollte Gerste und Frucht, 36 Stück Eier und 13 fl. an Geld; aus Ettlingenweiler: einen Wagen voll Kartoffeln und Rüben, 2 Sester Mehl, 2 Sester Dürrobst und Zwiebeln, 60 Stück Eier, 1/2 Sester Bohnen, 4 fl. an Geld; aus Bruchhausen: 1 Wagen voll Kartoffeln und Rüben, 2 Sester Mehl, 1 Sester Dürrobst; aus Au am Rhein: 1 vollen Wagen mit Kartoffeln, Rüben, Kraut, 1 Sester Bohnen, 1 Sester Linsen und Erbsen, 1/2 Sester gedürtes Obst, 2 fl. 51 fr. Geld; aus Mörich, Fochheim und Neuburgweiler: 2 Wagen voll Kartoffeln, Kraut und Rüben, 3 Sester Mehl, 2 Sester Welschkorn-Gries, 3 Pfund Butter, 36 Stück Eier, 1 Sester Bohnen, 6 fl. 30 fr. an Geld.

Indem wir für alle diese Gaben christlicher Liebe unsern wärmsten Dank aussprechen, mit der Bitte zu Gott um zeitliche und ewige Vergeltung, möge das „Christkindlein“ auch für unsere Anstalt an den Herzen unsrer Freunde anklopfen!

Karlsruhe, den 14. Dezember 1861.

Der Vorstand.

Naturwissenschaftliche Vorträge.

Montag den 16. Dezember vierter Vortrag des Bergraths Walchner im Lyceumsaal, Abends 6 bis 7 Uhr.

Versteigerung

von Marmor- und Alabaster-Gegenständen.

Freitag den 20. Dezember 1861

von Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an

werden im Steigerungslokale im Gasthause zum König von Preußen eine große Anzahl von Kunstgegenständen von Florentiner Marmor und Alabaster gegen Baarzahlung versteigert, als: Blumenvasen, Blumenschalen, Aufsätze, Korbchen, Briefbeschwerer und sonstige Gegenstände in verschiedenen Größen und antiken Modellen.

Donnerstag den 19. Dezember von Nachmittags 1 Uhr an können diese Kunstgegenstände eingesehen werden, wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Fahrnißversteigerung.

Nächsten Dienstag den 17. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 195 verschiedene Fahrnisse durch Notar Beck versteigert, als:

1 guter Flügel, Gold, Silber, Herrenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt. Mors.

ca. 200 Loos eichenes und buchenes Abfallholz, sowie Spähne, ferner ein großes Quantum altes Bauholz, Lattenabfälle und Schwarten öffentlich versteigert.

Hagsfeld (Landamt Karlsruhe).

Holzversteigerung.

Nächsten Dienstag den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Großh. Hardtwald, Hammelsbrunnenschlag, circa 40 Klafter forlenes Gabbholz im Vollstreckungsweg durch die unterzeichnete Stelle öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist auf dem Schlag selbst. Hagsfeld, den 13. Dezember 1861. Das Bürgermeisterramt. L. Murr.

Versteigerung.

Kommenden Donnerstag den 19. Dezember, Nachmittags präcis 2 Uhr, werden bei Herrn J. Gehrlein jun. auf der Marau

1mal.

1mal.

2. 3mal.

Mittw.

Samstag.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene Liegenschaften der Hofglaser August Bürger's Erben werden

Montag den 16. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

durch Notar Beck in seinem Geschäftszimmer, Langestraße Nr. 193 dahier, der Theilung wegen versteigert, wobei der endliche Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungswert geboten wird, und zwar:

- 1) Eine dreistöckige Behausung mit Seiten- und Duerbau in der Langenstraße Nr. 140, neben Bierbrauer Haack und Eisenhändler Entlinger; tarirt zu 22,000 fl.
- 2) Ein Viertel Garten hinter der Mänze in der Grünwinkeler Allee; tarirt zu 500 fl.

Summa 22,500 fl.

Karlsruhe, den 20. November 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt. Mors.

Inmal.
Janu.

Versteigerung.

Kommenden **Dienstag den 17. d. M.,**

Nachmittags 1 Uhr, läßt E. Thunes an der Maximiliansau 150 Loos eichene Abfallflöße und Späne versteigern.

3. h.
morgn.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 134 ist in einem Hinterhaus ein Mansardenzimmer mit Kochofen und auf dem Vorplatz mit einem Herdchen versehen, an eine solide stille Person sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfahren.

Inmal.
horn.

N. B. Nr. 2064. **Wohnungs-Vermietung** nebst **Stallung** und **Remise** auf 23. April 1862. Auf genannte Zeit ist in schöner Lage (Langestraße) dahier, eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 7 bis 10 Zimmern, Kammer, Küche, Keller u. nebst Stallung und Remise zu vermieten durch das

Inmal.
morgn.

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Alte Herrenstraße Nr. 15 ist auf den 23. April 1862 ein geräumiger Laden, Comptoir, Magazin und eine aus 5 Zimmern bestehende Wohnung nebst Küche, Speisekammer und Keller zu vermieten. Zu erfragen obendasselbst im zweiten Stock.

by.
Leiringer.

Wohnung zu vermieten.

In einem freistehenden Hause mit großem Hof und Garten ist die Wohnung des oberen Stockes mit 7 Zimmern, worunter 2 Salons, sowie mit 2 bewohnbaren Mansarden, mit abgeschlossenem Gang und mit Gasrichtung für Zimmer und Treppenhaus versehen, nebst Waschhaus, Stallung, Remise u. s. s. sogleich oder auf den 23. April zu ver-

Inmal.
Synoptm. Sath.
93.
Amalinsstr.
im h. Hock.

miethen. Die Wohnung wird auch ohne Stallung abgegeben. Weitere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Ein der Zähringer- und Adlerstraße Nr. 20 sind zu ebener Erde zwei ineinandergehende, elegante Zimmer zu vermieten.

by.
Bilger.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 92, in der Nähe des Marktplazes, ist im zweiten Stock ein gut eingerichtetes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf den 1. Januar 1862 zu vermieten. Dasselbe würde sich auch für einen Herrn Landtags-Abgeordneten eignen.

Inmal.
Speyer.

Ein möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Januar 1862 zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 53.

Inmal.
Mall.

Es sind 3 ineinandergehende, hübsch möblierte und leicht heizbare Zimmer, jedes mit besonderm Ausgang, zusammen oder einzeln an einen oder mehrere stille Herren sogleich oder auf den 1. Januar billig zu vermieten. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 10 im dritten Stock.

Inmal.
by.
morgn.
Müller.

Zähringerstraße Nr. 76, zwei Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den ersten Januar zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

by.
Müller.

Auf 1. Januar sind 2 möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 86 im dritten Stock.

by.
Bohlen.

Fasanenstraße Nr. 8, im zweiten Stock, ist ein kleines möbliertes Zimmer sogleich oder auf ersten Januar billig zu vermieten.

by.
Kartenstein.

Langestraße Nr. 33, gegenüber der Cavallerie-Kaserne, sind zwei hübsche geräumige Zimmer sogleich zu vermieten.

by.
Larroy.

Erbprinzenstraße Nr. 31, im zweiten Stock, ist auf den 1. Januar ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, und ein gleiches auf den 1. Februar an solide Herren zu vermieten.

by.
Schmoltz.

Wohnungsgesuch.

Zum 23. April 1862 wird von einer stillen Familie eine Wohnung gesucht, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres neue Waldstraße Nr. 83 im zweiten Stock.

Inmal.
by.
Sternberg.

Eine stille Familie sucht auf den 23. April in der Stephanienstraße oder deren Umgebung in einem guten freundlichen Hause eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse unter Chiffre A. B. C. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Inmal.
Court.

Gefunden

Imm. Spahn, Minist. Zulf.

wurde in der Stephaniensstraße von einem Dienstmädchen eine **Vorgnette** mit Kette und kam in Nr. 92 (unten) in derselben Straße abgeholt werden.

Mineraliensammlung-Verkauf.

Imm. von Dixad. Rothlöh, Akademienstr. 10.

Eine Mineraliensammlung, gut erhalten, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen sind:

Imm. by

3 Oelgemälde, Landschaften, ganz neu, in vergoldeten Rahmen, welche sich ihrer Billigkeit nach zu angenehmen Weihnachtsgeschenken eignen würden, durch Vereinsgehülfe **C. Diringer**.

Verkaufsanzeigen.

Imm. by, 35. in Linden.

Es sind eine sehr gute, schöne **Zither**, sowie vier Jahrgänge des **Mannheimer Zither-Journals**, elegant gebunden, nebst noch sonstigen Musikheften für Zither, die sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Imm. by, Simpfag.

Ein sehr empfehlenswerthes, neues **Stuttgarter Klavier** ist zu verkaufen in der neuen Waldstraße Nr. 60.

Imm. by

Zwölf mit grünem Leder gepolsterte Stühle, in einen Speisesalon passend, und zwei gute Bodenteppiche in eisenstrige Zimmer, sind billig zu verkaufen und zu erfragen Herrenstraße Nr. 11 bei

Tapfzier Heimerdinger.

Imm. by

Ein **Nächtisch**, ein **Arbeitstisch**, ein nußbaumener **runder Tisch**, ein tannener **Küchentisch**, zwei **Nächtische** mit Füßen und eine **Doppelleiter** werden billig verkauft Amalienstraße Nr. 22 im Hinterhaus im dritten Stock.

Imm. by

Ein Kindertisch nebst Stuhl, eine neue Seegrasmatrage und ein gebrauchtes aber noch gutes Tafel-Klavier sind zu verkaufen im innern Zirkel Nr. 21, parterre.

Imm. by, v. Freydeh, Linkenheimerstr. 7.

Ein wenig gebrauchter brauner **Porzellanofen** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Imm. by

Kanarienvögel, ächte hochgelbe Holländ r Hähnen, sowie kleine und eine noch neue Doppelhede sind zu verkaufen alte Waldstraße Nr. 15 im Hintergebäude im untern Stock; an Werktagen aber bloß in den Nachmittagsstunden von 12—2 Uhr.

Privat-Bekanntmachungen.

Imm. by

C. Ayleth, großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die frisch angekommenen acht russ. Geflügel-Bouillon etc.

Geschäfts-Eröffnung.

Imm. by

Der Unterzeichnete hat unterm Heutigen in seinem eigenthümlichen Hause Nr. 17 der Blumenstraße ein **Bäckereigeschäft** errichtet und eröffnet und verbindet damit gleichzeitig den Verkauf verschiedener vorzüglicher Mehlsorten. Unter Zusage auszeichneter Waare und pünktlicher Bedienung bittet um geneigten Zuspruch.

Joseph Breithaupt, Bäckermeister.

C. Däschner,

Imm. by

empfiehlt spanische Ananas, spanische Orangen und Citronen, letztere in Originalkisten billigt, große ital. Marronen, feinste fruits confits assortis in eleganten Schachteln und im Detail, Abricots, Kirschen, Reineclaudes, Angélique, Raisins de Malaga papillottes, Datteln, Pistolles, Brünellen, Prunes d'Agen, große Tafel-, Kranz- und Marseiller Feigen, Malagarosinen, Sultanini, Mandeln, Haselnüsse, Citronat und Orangeat, Gewürze und feinst gestossenen Zucker.

Feinst gesiebten Zucker,

Imm. by

frischen Citronat und Orangeat, alle Sorten frisch gemahlene Gewürze, Botasche, Anis, sowie altes Oberländer Thalkirschenwasser in bester Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen

H. Kamm,

Zähringerstraße Nr. 25.

C. Arleth,

Imm. by

großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt: ganz frische franz. **Sols**, **Turbots**, **Schellfische**, engl. und franz. **Austern**, **Astracan** und **Elcaviar**, große **Somards**, ger. **Rheinlachs**, Straßburger **Gänseleberpasteten** von Henry, schönes franz. **Geflügel**, als: **Poulards**, **Chavons** etc. etc. und frische **Perigord**- und **Land-Trüffel**.

Brettener Honiglebkuchen,

Imm. by

Basler Leckerli, Früchte in Schachteln, elegante Verpackung, feine Chocolate von Bittetop und Comp. in Braunschweig in 1/2 Pfund-Paketen, elegante Verpackung, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, sind eingetroffen bei

Ph. D. Weyer, Großh. Hoflieferant.

Frisch geräucherte Frankfurter Leberwürste, sowie auch feinen Schwartenmagen empfehle ich zu billigen Preisen.

Wilhelm Schmidt.

2mal.
C. Arleth,
 großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt den fein geschnittenen **acht russischen**
Bafra- und Argos-Tabak, fein geschnitte-
 nen **franz. Tabak** (Corporal), **acht russische**
Bafra-Cigarettes, sowie **vorzügliche Sa-**
vanna, Manilla, ächte holl. Cigarren
 (Alexander der II.) u. u. und **Tabake**, auch
große Rohr-Cigarren, (Malakoff) und **Ciga-**
rettes mit Glasspigen.

2mal.
 Zu
Weihnachtsgeschenken
 empfehle ich in reicher Auswahl mein Lager
 in **Chocoladen** aus der Fabrik des Herrn
Masson in Paris,
 Hoflieferant der Könige von Belgien, Sachsen und Würt-
 temberg und Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs
 von Baden.

C. Däschner.

4mal.
Gestoßener Zucker,
 frischen Citronat und Pomeranzenschalen, Zibeben
 und Rosinen, erlesene große Mandeln, sowie frisch
 gestoßene Gewürze empfiehlt
Sugo Krauth, Wittve,
 Langestraße Nr. 36.

2mal.
W. C. Born,
 innerer Zickel Nr. 15,
 empfiehlt

feinst gesiebten Zucker, neue Mandeln, Ro-
 sinen, Zibeben, Kranzfeigen, candirten Citronat
 und Drangeat, Puder, Anis, Backoblaten
 und frische Gewürze u.

Das
Mehl-Lager
 von

Wilhelm Häuser,

Adlerstraße Nr. 34,
empfehlte auf bevorstehende Feiertage zur

Feinbäckerei

seine schon seit mehreren Jahren durch vor-
 zügliche Güte rühmlichst bekannten
 trockenen Mehle, aus den ersten und
 größten Kunstmühlen Deutschlands bezogen,
 und sichert unter Garantie der Qualität
 und Schönheit die billigsten Preise zu.

Auf bevorstehende Feiertage empfiehlt

Karl Mall,

Amalienstraße Nr. 53,
 feinst gesiebten Zucker, große neue Bugliser Man-
 deln, frischen Citronat und Drangeat, neue Kranz-
 feigen, Rosinen und Corinthen in schönster Waare,
 frische gemahlene und ganze Gewürze, Chocolate
 in verschiedenen Sorten, nebst allen zur Fein-
 bäckerei nöthigen Artikeln zu den billigsten Preisen.

Thee

in vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen
bei

Wilhelm Hofmann.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Randelform, in vorzüglicher Qua-
lität, empfiehlt

Sugo Krauth, Wittve,
Langestraße Nr. 36.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

ächten Franzbranntwein,

vorzüglichen alten Malaga-Wein u. u.

Eduard Gartner,

Bäckermeister,

Langestraße Nr. 109,

empfiehlt auf kommende Feiertage sein auf's
 Beste assortirtes **Mehllager**, ganz feines
Kunst- u. Schwingmehl, welches sich
 zur Feinbäckerei eignet, und das er durch
 vortheilhaften Einkauf zu billigem Preis
 erlassen kann.

Auch sind jeden Tag frisches **Huzel-**
brod und **Springerlein** zu haben.

Glaskugeln und Wachstöcke,

Christbaum- und Laternenlichter in
schönster Auswahl bei

Wilhelm Hofmann.

Java-Cigarren,

abgelagert und von bester Qualität, 6 Stück
in Etuis à 4 Kr. bei

Franz Schäffer,

Ed. der Amalien- und Kleinen Herrenstraße.

2mal.

3. 4mal.
22. 28. u.
31. 32.

3. 4mal.
19. 2. 22. 32.

2mal.

3mal.

1. 3mal.
20. 2. 24.
32.

1mal.

Imml.

Carl Arleth,
 großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt vorzüglichsten
Strachino di Milano und **Strachino di Gorgonzola**,
 feinen **Stilton** und **Chester**,
 frischen grünen **Kräuterkäse**,
 vorzüglichsten
Fromage de Brie, de Neuschâtel
 (Bondons), **de Rocquesfort, Münsterkäse**
 in Schachteln, alten **Parmesan**,
frischen Edamer (holl.), feinsten **Emmenthaler**
 (Schweizer-) Käse, **Alpicher Rahm** und
 besten **Limburger** (Bachstein-) Käse u. c.

Imml.

Feinstes Kunstmehl,
 reinen gesiebten Zucker, schöne große Citronen,
 große Mandeln, Citronat und Orangeat, frische
 Rosinen und Corinthen, sowie frisch gestoßene Ge-
 würze empfehle ich bestens.
F. A. Sönning,
 Waldbornstraße Nr. 54.

Imml.

F. Schmidt,
 Eck der Jähringer- und Durlacherthorstraße,
 empfiehlt schöne erlesene Mandeln, frischen Citro-
 nat und Orangeat, große Rosinen, Corinthen und
 feinst gestoßenen Zucker.

Imml.

Mehl-Anzeige.
 Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich mein
 Lager von **extrafeinstem Kunstmehl**, das
 sich vorzüglich zu feinen Backwerken eignet, sowie
 schönes **Schwammmehl** bestens.
Karl Reinhard, Bäckermeister,
 Akademiestraße Nr. 41.

Imml.

Karl Schneider, Conditor,
 Langestraße Nr. 138,
 beehrt sich hiermit, zum Besuche seiner
Weihnachts-Ausstellung,
 die mit allen Theilen in sein Fach einschlagenden
 Artikeln reichlich versehen ist, gefälligst einzuladen.

Imml.

Wilh. Becker, Conditor,
 Erbprinzenstraße Nr. 16,
 zeigt hiermit die Eröffnung seiner Weihnachtsaus-
 stellung ergebenst an, mit der Bitte um zahlreichen
 Besuch. Dieselbe enthält reiche Auswahl von
 Mandel- und Schaumconfect, Quittenconfect und
 Quittenwürste, Chokoladewaaren, Basler Leckerli,
 Springerchen, Frankfurter Brenden, feine Liqueur-
 bonbons, sehr schöne Wachswaaren und Wachs-
 lichter, Brettener Honiglebkuchen, unter Zusicherung
 billiger Preise.

Imml.

Das aus unserm antiquarischen Lager
 bereits erschienene **Bücher-Verzeichniß** ist
gratis zu haben bei
J. Bühler & Auerbach,
 Jähringerstraße Nr. 82.

Eine frische Sendung
großer ganz seidener Foularde Imml.

(neueste Dessins) habe ich in prachtvoller Aus-
 wahl erhalten und verkaufe solche zu **billigen**
 aber festen Preisen von:
 Fres. 4 = 1 fl. 52 fr.
 4 1/2 = 2 fl. 6 fr.
 5 = 2 fl. 20 fr.

Beist Dav. Levinger, Sohn,
 Langestraße Nr. 163.

Luft- und Mandel-Confect
 in großer Auswahl, Springerchen, Honiglebkuchen,
 vorzüglich in Kandel- und Herzform, feine und
 ordinäre Basler Lebkuchen empfiehlt in sehr guter
 Qualität **Karl Voos, Conditor,**
 Langestraße Nr. 18, neben dem Gasthof
 zum Ritter.

Gerissene Erbsen und Linsen Imml.

empfehlen **F. Schmidt,**
 Eck der Jähringer- und Durlacherthorstraße.

Th. Riechers,
 Hofuhrmacher,
 empfiehlt zu

Weihnachtsgeschenken

Pariser Pendules von 19 fl. an u. höher,
Wippuhren mit und ohne Thermometer
 von 4 fl. 30 fr. bis 20 fl.,

Schwarzwälder Uhren von 1 fl. 30 fr.
 bis 44 fl.,

14 Tage gehende **Taseluhr** in große
 Säle, sehr schön.

Sämmtliche Uhren unter Garantie.

Theaterperspektive, Lognetten, Pince-
 nez, feine Brillen, Thermometer, Baro-
 meter, kleine und große Reizzeuge u.
 empfehlen zu auffallend billigen Preisen

G. Haid & C. Neu,
 Waldstraße Nr. 7.

Photographische Portraits Imml.

in Visitenkarten-Form
 von **Herrn und Frau Lange,**
 Großherzogliche Hofchauspieler,
 à 36 fr. per Stück,

empfehlen **Chr. Weise & Comp.,**
 Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

Jumal.
Simpl.
Würtl.
Nov.

Friedrich Wolff & Sohn,

Groß. Hoflieferanten,

beehren sich die Eröffnung ihrer

Weihnachtsausstellung

von **Parfümerien** und **Toiletteartikeln** ergebenst anzuzeigen und empfehlen insbesondere eine reiche und geschmackvolle Auswahl von

Dall- und Theaterfächern,

Pariser Schmuckartikeln,

als: Coiffure-Nadeln, Brochen, Ohrringen, Bracelets, Colliers, Knöpfe und Borstennadeln,

Lederbracelets,

auf die Handschuhe zu tragen,

Damentämmen mit Goldverzierung,

Schildplattkämme jeder Art,

Flacons, Jagd- & Reiseflaschen,

Porte-monnaies & Cigarren-Etuis,

Feuerzeugen, Visitenkartentäschchen,

Damentaschen, Necessaires und Toilette-
rollen,

Taschenbürstchen und Etuisämmchen,

Cartonnages,

Handschuschachteln, Odeurs-Kasten,
Schmuck- und Toilettekästchen,

Nagelseilen, Scheeren und Zangen,

Büchsen in weißem und farbigem Metall
für Poudre, Seife, Rasierpinsel, Zahn- und
Nagelbürsten,

Toilettespiegeln,

feinsten englischen und französischen Odeurs,

Toiletteseifen & Niechkissen.

Unser Lager in

Handschuhen

sowohl feinste ziegenlederne als billigere
Sorten ist aufs Beste assortirt und laden
zu freundlichem Besuche höflichst ein

Friedrich Wolff & Sohn.

Cigarren

Jumal.
23. Aug.
in großer Auswahl und in abgelagerter Waare
empfehlen zu den billigsten Preisen

Louis Zipperer,

Edt der Langen- und Waldhornstraße.

C. B. Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lamustraße,
empfiehlt hiermit eine große Auswahl der neuesten
feinen **Berliner Bronze- und Eisenguß-
waaren**, als: Lichtschirme, Tafel- und Hand-
leuchter, Crucifixe, Nachlampen, Garnwinden,
Cigarrenträger, Aschenbehälter, Feuerzeuge, Uhr-
halter, Blumengefelle, Schreibzeuge, Briefbe-
schwerer, Papierhalter, Toilettespiegel, Thermo-
meter, Wachstockleuchter, Dintenwischer mit Fi-
gürchen, Nadelkissen, Nähmaschinen, Federhalter,
Tabakshäfen, Kölnischwassergestelle, Fruchtstapfen,
Kalender u. zu den billigsten Fabrikpreisen ganz
ergebenst.

Für Weihnachtsgeschenke
empfehlen wir unsere ausgezeichnete gute
und bekannte

schwarze

Mailänder

Seidenzeuge,

für deren reine gekochte Seide garantirt
wird,

prachtvolle

Damen-Kleiderstoffe,

Moireens

in allen Farben für Unterröcke,

Victoria-Unterröckstoffe,

prachtvolle seidene

Foulards

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige,
daß ich ein Commissions-Lager in Leinwand
und Taschentüchern erhalten habe, Württem-
berger Fabrikat (Naturbleiche), welche ich zu
äußerst billigem Preise erlassen kann.

Zugleich bringe ich in Erinnerung mein
Lager in weißen Stickereien, als: Krägen,
Manschetten, Streifen, Einsätze, sowie Ärmel,
Négligé-Hauben, Gravatten und eine schöne
Auswahl in Nezen und Schleiern.

Franz Perrin Wittve,

am Ludwigsplatz,

Edt der Wald- und Erbprinzenstraße.

5. Aufl. 4.
18. 2. 22.
S. 2.



Joh. Padewet,

Waldstraße Nr. 3, zweiter Stock,
empfiehlt zu bevorstehenden Feiertagen
sein reich und in großer Auswahl
assortirtes Lager von

Musik-Instrumenten

und den dazu nöthigen Utensilien, besonders
Darmsaiten,
welche ich in frischer Sendung aus den besten
Fabriken Italiens erhalten habe und sich vorzüglich
gut auszeichnen.

4. Aufl.
18. 22. 2.
24. S. 2.

Bu Weihnachtsgeschenken

empfehlen elegante

Flacons-Kasten

in reicher Auswahl

Friedrich Wolff & Sohn.

2. Aufl.

Weihnachts - Ausstellung
der Samen- und Pflanzenhandlung,
Kunst- und Handelsgärtnerei

M. Knapper & Comp.,

Langestraße Nr. 185.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehlen wir von
den beliebtesten **Decorationspflanzen,** als:
schöne **Ficus elastica, Dracaena nobilis,**
terminalis, stricta, congesta, arborea, panicu-
lata, brasiliensis etc etc. von 1 bis 4 Gulden
per Stück.

Cueurligo recurvata und **Musa** (Paradies-
feigen).

Kränze, ein ganz assortirtes Lager künstlich
getrockneter **Bouquets** und Blumenkörbchen; auch
werden solche bei einstündiger Vorausbestellung gleich
von lebenden Blumen angefertigt.

Hängampeln und **Blumen-Stagees,**
gezierte Töpfe und Topfeinfüllungen.

Ferner empfehlen wir über die Feiertage unser
Obst- und Gemüse-Lager und bemerken, daß
die erwartete Sendung **Weintrauben** einge-
laufen ist.

Wir bitten um recht zahlreichen Besuch.

6. Aufl. 3.
17. 20. 22. 2.
24. S. 2.

Zur bengal. Beleuchtung

der Zimmer am Weihnachts-Abend
empfehle ich **rothes, grünes, gelbes** und
weißes geruchloses Feuer.

Ludwig Lüder,

Waldstraße Nr. 49.

Schwarzwildpret.

Von der großen Wildschweiniagd wird
Schwarzwildpret à 26 fr. per Pfund ausge-
hauen bei

Richard Haas, Hofwildpretpächter.

Schwarze Kaffee-Maschinen,

Britannia-Metall, lakirte Kaffeebretter,
bronzirte Fischgestelle, Blumenlampen,
vorzüglich schwarzen und grünen Thee,
Dampfkoch- und Brathäfen empfiehlt zu
den billigsten Preisen

Louis Rein,

Lammstraße Nr. 6.

Die neuen Damenkleiderstoffe:
printed Grosgrain,
Cords à Bouquet

sind eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne.

Langestraße Nr. 169.

Mein Lager in Möbel- und Bodenwachs-
abgepaßten Decken für Möbel und Zimmer in
allen Breiten, acht amerikanisches Ledertuch,
Fenster-Roulcaux, Fenster-Stramin in allen
Farben und Breiten, Bettbirting (Kautschuk),
Toilette-Necessaires, Badhauben, Schwamm-
beutel, ist auf's Beste assortirt, was ich auf
bevorstehende Feiertage empfehlend anzeige.

S. H. Dreyfus Wittwe,
vis-à-vis dem Erbprinzen.

Das
Commissions- u. Auskunfts-Bureau
von

J. Scharpf,

welches die Fertigung von **Wittschriften,**
Eingaben etc., d. h. schriftlicher Aufträge
jeder Art, den **An- und Verkauf** von
Wohnhäusern und Gärten, nebst **Verstei-**
gerung derselben, sowie auch die **Bei-**
treibung ausstehender Schuldposten und
Beforgung von Dienerschaften aller
Branchen übernimmt, befindet sich

Langestraße Nr. 237,
nächt dem Mühlburgerthor.

2. Aufl.
S. 2.

4.
18. S. 2.

2. Aufl.
S. 2.

3.
18. S. 2.

3.
S. 2.

F. MAYER & COMP.

Großherzogliche Hoflieferanten,

beehren sich, hiermit zum Besuche ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen.

Unser Lager in:

Porzellan-, Glas-, Bronze-, Eisen-
guß-, lackirten Blech-, Britannia-
metall-, Leder- und Holzwaaren,
Lurus-, Fantasie-, Galanterie- und
Kunstgegenständen,
und Orfévrerie Christofle.

Pendules, Lustres, Moderateur-
Lampen, Leuchtern, Girandoles,
Kaffee-, Thee- und Tafelservicen,
Stöcken, Reitpeitschen, Cigarren-
Etuis, Portemonnaies, Fächern,
Flacons, Reise- und Arbeits-
Necessaires, Photographie-Album,

sowie noch vielen in unser Fach einschlagenden, zu Geschenken geeigneten Neuigkeiten aller
Art ist auf's Reichhaltigste assortirt.

Heinrich Bogel, Goldarbeiter,

Langestraße Nr. 60,

empfehlte auf bevorstehende Weihnachten sein Gold- und Silberwaaren-Lager mit der
Zusicherung moderner und solider Arbeit zu bekannten billigen Preisen.

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehle ich in reicher Auswahl mein Lager in

Bronze-, Eisenguß-, Plaque-, Glas-, Thon-, Holz-
und feinen Lederwaaren, Elfenbein- und

ächten Wiener Meerschamwaaren,

Stöcken und Reitpeitschen,

sowie noch vielen andern verschiedenen Luxus- und Galanteriegegenständen.

Wilhelm Hofmann.

5. *kmml*

19. 22. 23.

3. 22. 23.

4. *kmml*

18. 22. 24. 25.

Chr. Weise & Comp.,

Ledergalanterie- und Cartonnagewaaren-Fabrik,
Carl-Friedrichstrasse Nr. 6,

beehren sich die Eröffnung ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Unser Lager, mit der grössten Sorgfalt ganz neu assortirt, bietet die mannigfachste Auswahl in zu **Festgeschenken** geeigneten Gegenständen von der einfachsten bis zur elegantesten Ausstattung, als:

Feine Lederwaaren.

PHOTOGRAPHIE-ALBUMS.

Buchstaben und Kronen in Elfenbein werden nach Wunsch hierauf, wie auf jedem andern geeigneten Gegenstand sogleich angebracht.

ALBUMS zum Schreiben und Zeichnen, *Arbeitskörbchen*, *Necessairs* aller Art für Damen und Herren, *Damentaschen* mit und ohne Einrichtung, *Notizbücher*, *Brieftaschen*, *Portemonnaies*, *Cigarren- und Tabaksetuis*, *Schreibmappen* mit und ohne Einrichtung, *Schreibetuis*, *Poësie- und Stammbücher*, *Wandtaschen*, *Leseputte*, *Papiergeld- und Visitenkarten-Täschchen*, *Brillen-*, *Zündholz- und Zahnstocheretuis* etc. etc.

FEINE HOLZWAAREN.

LIQUEURKASTEN mit 2 und 4 Flaschen, 8 und 16 Gläsern, *Cassetten*, *Handschuh-*, *Schmuck-*, *Cigarren-*, *Tabak-*, *Thee-*, *Zucker-*, *Karten-*, *Spielmarken-*, *Flacons-*, *Uhr- und Briefmarken-Kästchen*, *Schreibputte*, *Schach-*, *Dam- und Dominospiele*, geschnitzte *Etagères*, *Staffeleien*, *Uhrhalter* etc. etc.

CARTONNAGES.

BONBONIÈRES, *Papeterien*, *Licht- und Lampenschirme*, *Mouchoirs*, *Arbeitskästchen*, *Lampenschleier*, *Perl- und Wachsetuis*, *Federwischer*, *Buchzeiger*, *Tanzkärtchen*.

Fertige Stickereien

für die meisten unserer Artikel anwendbar.

Fertig gestickte Gegenstände

in Leder in grösster Auswahl.

und sind wir durch zweckmässige Einrichtungen und vortheilhafte Einkäufe in den Stand gesetzt, zu **sehr billigen** Preisen verkaufen zu können.

Alle Gegenstände unserer Fabrikation werden nach genauer Vorschrift auch einzeln angefertigt, sowie Handarbeiten schnell und geschmackvoll montirt.

Nähere Auskunft über Letztere ertheilen wir bereitwilligst, sowie wir vollständige Waarenverzeichnisse mit Vergnügen abgeben.

Bronce-, Eisenguss- und Alabasterwaaren.

TAFEL- und HANDLEUCHTER, *Toilettespiegel*, *Schreibzeuge*, *Briefbeschwerer*, *Papierhalter*, *Lichtschirme*, *Nachtlampen*, *Thermometer*, *Vasen*, *Kalender-*, *Cigarrenhalter* und *Aschgefässe*, *Visitenkartenteller*, *Fruchtschaalen*, *Feder- und Uhrhalter* etc. etc.

REISE-REQUISITEN.

Reiseneccessairs für Herren und Damen, *Handkoffer*, *Patentreisesäcke*, *Toiletterollen*, *Cigarren-Magazine*, *Geld- und Umhängtaschen*, *Taschetuis*, *Reise- und Jagd-Flaschen*, *Mantelriemen*, *Speise- und Bestecketuis*, *Schwammbeutel* etc.

Schul-Utensilien.

KNABEN- u. MÄDCHENRANZEN, *Schultaschen*, *Mappen* für Musikalien und Zeichnungen, *Heftmappen*, *Feder-*, *Schreib- und Zeichenkästchen*, *Schieber*, *Federrohre*, *Schreibunterlagen*.

TOILETTE-ARTIKEL.

Fächer in sehr grosser Auswahl.
FLACONKÄSTCHEN, *Ball- und Nadelbüchlein*, *Bürsten- und Kammetuis*, *Boîtes de bijour*.

Photographien berühmter Persönlichkeiten

in Visitenkarten-Format.

Albums können damit vollständig garnirt werden.

PHOTOGRAPHIE-RÄHMCHEN

in
Cartonmasse, Holz, Bronce, Leder etc.

Chr. Weise & Comp.

C. B. Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße,

empfehl hiermit seine durch wiederholt eingetroffene Zusendungen aufs Reichhaltigste ausgestattete Auswahl der einfachsten wie der elegantesten Artikel aller Art, als: Neusilber- und galvanisch versilberte Neusilberwaaren, ächtes Britanniametall, seine broncirte Eisengutwaaren, seine Lederarbeiten, lackirte Blechwaaren, Parfümerien, Hand- und Rasirseifen, Pomade und Odeur-Dele, ächtes kölnisches Wasser &c., sowie noch viele in dieses Fach einschlagende Kunst- und Phantasiegegenstände zu den billigsten Preisen.

3.
Vorlsg.**C. Große Wittwe & Sohn**

empfehlen

als passende Weihnachtsgeschenke:

Herren- und Knabenmützen, Halsbinden, Handschuhe, Parfümerie, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen und Taschenbürstchen mit und ohne Stickerei, Damentaschen, Reisefäcke, Hosenträger, Strumpfbänder, Gürtel, Brochen, Bracelets, Coiffure- und Cravatten-Nadeln, Manschettenknöpfe, Westenfalten, Herren- und Damen-Necessaires, Lesepulte, Wandmappen, Kartenhalter, Briefbeschwerer, Cigarrenständer, Asch-Schaalen, Feuerzeuge, Federwischer, Lampen- und Glacconteller, gestricke und gehäkelte Geldbeutel, gestricke Cervistappen, Hosenträger und Bantoffeln.

imal

4.
f. 18**Photographien Albums eigenen Fabrikats**

in 50 verschiedenen Sorten zu **Fabrikpreisen**, dabei in Cambrie zu 25 Bildern à 48 fr., mit feinem Schloß à 1 fl. 36 fr. empfehlen

6.
18. Jg.**Chr. Weise & Comp.**

Papier-, Leder-, Bronze-, Holz- und Elfenbein-Waaren.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir unserm Lager in Galanterie-Waaren eine Menge neuer Gegenstände beigelegt haben und nachdem dieselben nunmehr ausgestellt sind, laden wir zu deren Besichtigung hierdurch ergebenst ein.

Durch vortheilhafte persönliche Einkäufe in Paris, London und Wien können wir sämtliche Artikel zu äußerst billigen Preisen erlassen und hoffen umsomehr allgemein zu befriedigen, als wir dieses Jahr besondere Rücksicht darauf genommen haben neben prachtvollen Gegenständen auch sehr wohlfeile der verschiedensten Art beizulegen.

Gebrüder Leichtlin.

Schöne und passende Festgeschenke.

Zu obigem Zwecke empfehle ich mein Lager in:

englischen Reisdecken (Rugs),

Flanellen,

ostindischen Foulards (Sorten für Schnupfer),

leinenen Batisttaschentüchern von 3 fl. an per $\frac{1}{2}$ Duzend,

englischen Cravatten (Scarfs),

chinesischen Foulards (in neuen Farben),

gestickten Batisttüchern,

englischen Steh- und Umlegkrägen,

türkischen Toiletteservietten.

Sämmtliche Gegenstände sind in reicher Auswahl vorräthig und werden billigt abgegeben.

M. Urbino.

Zu nützlichen und passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle der Unterzeichnete sein Lager, bestehend in Baumwollenzuzeugen jeder Art zu Kleidern und Schürzen, $\frac{5}{8}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit, Bettzeug in Leinen und Baumwolle, Bettbarhent, Drill und Hosenstoffen in Baumwolle, Leinen und Wolle, gebleichtem und ungebleichtem Tricot zu Unterbekleidern. Ferner unterhalte ich eine große Auswahl von Taschentüchern in Leinen und Baumwolle für Kinder und Erwachsene in jeder beliebigen Größe, wobei sich auch die bekannten ostindischen befinden.

Da sämtliche Waaren, welche ich selbst fabrizire, von vorzüglicher Qualität und achtfarbig sind, so sehe ich einem zahlreichen Zuspruche entgegen.

Christian Dertel, Webermeister,

Kronenstrasse Nr. 25,

gegenüber dem Gasthaus zum Geist.

Feine Elfenbeinschnitzereien.

Von einem vorzüglichen Elfenbeingraveur wurde uns eine sehr reiche Auswahl feinst geschnitzter Gegenstände, als: **Salzbeine, Petschaften, Visitenkartenetuis, Vorstecknadeln, Broches** etc. zum Verkauf über Weihnachten in **Commission** gegeben, die wir als sehr elegante Festgeschenke empfehlen.

Chr. Weise & Comp.

Adolph Römheldt,

Carl der Akademie- und Lindenheimerthorstraße,

erlaubt sich die nachstehend verzeichneten Waaren in bester Qualität für die herannahenden Festtage zu billigen Preisen zu empfehlen:

Bachmehl, Poudre.
 Kunstmehl, 1^{te} Qualität.
 Kölner Melis,
 Kölner Melis, fein gesiebt.
 Mandeln, große Puglieser.
 Orangeat, Livorneser.
 Citronat,
 Feigen in Kränzen.
 Rosinen, große Valencia.
 Corinthen, Zanter.
 Citronen, Messiner.
 Gewürze, ganze und gemahlene.
 Bucker syrup, holländischen.

Sandhonig.
 Havannah-Honig.
 Honiglebkuchen von Bretten.
 Liköre, mittelfeine und feine Sorten.
 Kirschenwasser, Oberkircher.
 Bwetschgenwasser,
 Arac von Satavia, ächten, wasserhellen.
 Rum von Jamaika, "
 Cognac, französischen.
 Orangen-Rum-Punschessenz.
 Orangen-Arac-Punschessenz.
 Wachstöcke in verschied. Farbe und Größe.
 Wachskerzen " " " " "

Zur gefälligen Ansicht meiner

Weihnachts-Ausstellung von Spielwaaren und feinen Korbwaaren

in größter Mannigfaltigkeit, lade ich ergebenst ein, unter Zusicherung billiger Preise.
 Auch empfehle ich meine **Korbflechtere**i zur Anfertigung eleganter Weidenarbeiten, nach jeder Zeichnung oder Beschreibung.

J. Wilhelm Döring.

Blühende Topfpflanzen,

als: **Camellien, Erica**, weisse und rothe, **Tazetten, Romaines-Hyazinthen, Reseden, Monatrosen, Chrysanthemum** (Herbstastern), **Veronica, Primula**, gefüllt und einfach; ferner eine schöne Auswahl decorativer **Blattpflanzen, Dracaena, Begonia** etc., grossblättrige **Ephen** für Hängelampen und in Kranzform gezogen, nebst andern in Hängvasen passenden Pflanzen empfiehlt

Carl Manning.

3mal.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehl

C. Wohlschlegel, Schirmfabrikant,

Langestraße Nr. 143,

in großer Auswahl sein Lager in Regen- und Sonnenschirmen, sowie auch acht eng-
lische Patent-Regenschirme und en tout cas, in den neuesten Farben, zu sehr
billigen Preisen.

3.
29. Dez.

Das

Kleider-Magazin von J. Gartner & Comp.,

Langestraße Nr. 66,

ist für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste assortirt mit Ueberziehern und Paletots von den
neuesten Stoffen nach dem neuesten Journal, Ueberrocken, wattirt und nicht wattirt, von Tuch
und Siberie, Beinkleidern von den neuesten französischen Buckskins, Gilets in Sammt, Seide
und Cachemire, Unterjacken von feinem Finet, Unterbeinkleidern in Leinwand und Barchent.
Große Auswahl in Schlaf- und Kontor-Röcken und Joppen, Herrenhemden, Halsbinden
und Cravatten.

NB. Da die Stoffe dekarirt sind, ist es uns möglich, jede Bestellung schnell und gut
anzufertigen.

5mal.

Mittw.
Donstag.

Die

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

Karl-Friedrichstraße Nr. 14,

empfehl zu Geschenken für die bevorstehende Festzeit ihr reichhaltiges
Lager gediegener Festgeschenke für die Jugend und Erwachsene.

Sendungen zur Ansicht und Auswahl werden mit Vergnügen besorgt.

Alles in den übrigen Buchhandlungen Angezeigte ist gleichfalls durch uns zu
beziehen.

Zugleich empfehlen wir uns zur Bestellung auf alle in- und ausländischen Journale,
belletristischen und wissenschaftlichen Inhalts.

Zu Festgeschenken

empfehl die

Buch- und Kunsthandlung von W. Creuzbauer,

225 Langestraße 225,

ihr reiches Lager von:

Kinder- und Jugendschriften, evang. und kath. Andachtsbücher,
Miniaturausgaben, Kunstsachen u. s. w.

Auf Verlangen werden wir mit Vergnügen, sowohl hier als auswärts hievon Sendungen
zur Ansicht und Auswahl mittheilen; zugleich bemerken wir noch, daß sämtliche von andern
Buchhandlungen angezeigten Werke stets zu denselben Preisen durch uns zu beziehen sind.

Wilhelm Graf,

Goldarbeiter,

Langestraße Nr. 30, vis-à-vis dem gold. Ochsen,
empfehlte auf bevorstehende Weihnachten sein
wohl assortirtes Goldlager von allen eleganten,
selbstverfertigten Waaren zu den billigsten
Preisen.

Auch wird altes Gold und Silber angekauft
und alte Waaren werden gegen neue verhältnis-
mäßig umgetauscht, sowie alle Metalle vergoldet.
Aufträge und Bestellungen werden schnell und
pünktlich ausgeführt.

**Blumen,
Ballguirlanden,
Federn und Coiffuren,
garnirte Neze,
Bänder,
Schleier und Spitzen,
Kragen und Aermel,
Filzhüte**

in großer Auswahl.

C. Th. Bohn.

Heute
frische **Cobellian, Schellfische, Sprot-
ten, Gangfische** und **Bückinge** bei
C. Däschner.

Spinnhanf.

Mein Lager in oberländer grauem
Spinnhanf ist nunmehr durch die erwarteten
Sendungen bestens assortirt: zu 26, 28, 30, 32,
34 und 36 Kr. pr. Pfund, und empfehle denselben
nebst **weißem oberländer u. italienischem
Spinnhanf** bestens.

F. A. Sönnig,

Waldhornstraße Nr. 54.

In **Winterhandschuhen**
ist eine neue Sendung eingetroffen bei
L. Heilbronner & Cie.

Album, Poesiebücher, Mappen,
Brieftaschen und andere Lederwaaren, sowie
Cartonnagen billigt und zu herabgesetzten
Preisen bei

G. Holtzmann.

Waldstraße Nr. 32.

Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum em-
pfehle ich mein Lager zu Weihnachtsgeschenken in
Herren- und Damenstoffen, Handstoffen, Hutschach-
teln, Patent-Reisetaschen, Reisetaschen in Plüsch,
Leder, Ledertuch und ordinären Stoffen, Umhäng-
taschen in allen Arten, Geldtaschen, Jagdtaschen,
Damentaschen in Leder, Plüsch und Ledertuch,
Schultaschen für Knaben und Mädchen, Schulmap-
pen und Reisemappen, Reiseetuis mit Einrichtungen
für Herren und Damen, Schreibmappen, Damen-
föhrchen, Brieftaschen, Cigarrenetuis, Porte-mo-
naies, Teppichriemen und sonst noch vielen deraartigen
Artikeln zu den billigsten Preisen.

Auch empfehle ich mich in Anfertigung aller
Arten Stickerarbeiten, als: Reisetaschen, Umhäng-
taschen, Rückentissen, Damentaschen, Fenstersteppiche,
sowie in sonstigen Möbel- und Sattlerarbeiten aller
Art zu den billigsten Preisen.

Karl Nieger, Sattler und Tapezier,
Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

Zu Weihnachtsgeschenken

bringe ich mein auf's Vollständigste assortirtes

Cigarren-Lager,

sowohl in importirten (Habana), Hamburger,
Bremer, als inländischen, in empfehlende Er-
innerung.

Elegant in Kistchen von 100, 200, 250 und
500 Stück verpackt, eignen sie sich als passende
Geschenke, und empfehle solche billigt.

Karl Wall,

Amalienstraße Nr. 53.

Leopold Weiß,

Langestraße Nr. 87,

empfehlte sein Lager in
Unterjacken und **Sofen** in Wolle und
Baumwolle,

Winterhandschuhen aller Art,
Aermeln und **Kapuzen,**
Litzen- und Filzschuhen,
und sichert die billigsten Preise zu.

Badische und Mannheimer

Geschäftskalender

und größte Auswahl von Taschen, Wand-, Damen-
und Etuiskalendern, Gold- und Silberschmuck, ganz
neue Gegenstände zur Verzierung der Christbäume,
sowie auch Material dazu bei

Louis Döring,

Ritter- und Langestraße Nr. 153.

4mal. 3.
18. 2. 22. 23.

**Das Allerneueste in
Ball- u. Theaterfächern**
in außerordentlich reicher Auswahl
von 24 Kr. bis 12 fl. empfehlen
Christian Weise & Comp.

K. Krausbeck, Uhrmacher,
empfiehlt auf bevorstehende Weihnachtszeit seine
schöne Auswahl in allen Arten von Uhren: silberne
Spindel- und Cylinderuhren, goldene Cylinder- und
Ankeruhren, sehr schöne goldene Damenuhren zu
besonders billigen Preisen, sowie eine schöne Aus-
wahl in allen Arten von Schwarzwälder Uhren,
Kufuhren und Penpules, alle zu den billigsten
Preisen.

Die Eröffnung meiner
Weihnachtsausstellung,
assortirt in allen in die Conditorei einschla-
genden Gegenständen zeige ich hiermit an, und
lade zu gefälligem Besuch ergebenst ein.
Achtungsvoll
Karl Lops, Konditor, Langestraße 18
neben dem Gasthaus zum Ritter.

Knöpfe, Bänder, Lizen,
zum Bedarf für Damenkleider, werden zu be-
deutend herabgesetzten Preisen verkauft bei
E. Heilbronner & Cie.

4mal. 3.
22. 2. 23.
23.

Photographie.
Wir haben mit unserem chemischen Labora-
torium für Photographie ein Lager sämtlicher
dafür dienender Geräthe errichtet und können be-
sonders eine schöne Auswahl von **Rahmen,**
Passepartouts, Visitenkartenrahmen
empfehlen.
Zur Erleichterung für das verehrliche Publi-
cum haben wir bei Herrn F. X. Weisbrod, bei
der Garnisonkirche, ein Sortiment dieser sämt-
lichen Gegenstände, wie auch von **Photogra-
phie-Albums und Ctuis** niedergelegt, und
empfehlen solche aufs Beste. Die geschmackvolle
Ausstattung derselben, das Neueste in diesem Genre,
und die billigen Preise werden gewiß allgemein
befriedigen.
Alb. Glock & Comp.

Anzeige.
Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich wieder
eine Sendung **Strasburger Kastorschuhe,**
**Filztuchstiefel, warmgefütterte Kinder-
stiefel, Gesundheitssohlen und Gummi-
überschube** erhalten habe.
Georg Stürmer, Schuhmachermeister,
Amalienstraße Nr. 47.

2. 5mal.
17. 19. 21.
2. 23. 25.

**Albums, Poesiebücher, Schreib-
mappen, Schul- und Wand-
taschen, Photographie-Rähm-
chen &c.**
empfiehlt zu den billigsten Preisen die
A. Geßner'sche Buchhandlung.

Eine neue Sendung **Damenfilzstiefel**
mit Ledersohlen ist wieder eingetroffen und
empfiehlt solche bestens
Leopold Weiss,
Langestraße Nr. 87.

Stickerereien
jeder Art
werden geschmackvoll, schnell und billig
montirt bei
G. Schmidt,
Spitalstraße Nr. 31
(im Hause der Suppenanstalt).

Feinsten, saftigen
Emmenthaler Käse I^a.
billigst, besten **Limburger- u. Neuchener**
Rahmkäs empfiehlt
F. A. Sönnig,
Waldbornstraße Nr. 54.

Lampenöl,
feinstes, doppeltgeräuchertes, Münchner Milly-
Stearinkerzen, Lampendochte, gewichste, em-
pfehl
Conradin Haagel.

Benachrichtigung.
Nachdem der sogenannte Bazar in Baden,
dessen Erlös für den Bau der evangelischen Kirche
dieselbst bestimmt ist, längst geräumt und die schön-
sten und werthvollsten Gegenstände, besonders
in **Stickerereien** (mehrere von fürstlichen Händen),
als: **Ofenschirme, Fußkissen, Rücken-
kissen,** auch für Fenster-Lambris, insbe-
sondere noch zwei Stück **wollene Stickerereien**
à 6 1/2 Ellen lang und 3/4 Ellen breit — nur noch
bis zu **Weihnachten** bei Fräulein von
Schubert, Sophienstraße Nr. 402, nächst dem
Amtshause, in Baden zu billigem Verlaufe aus-
gelegt sind, so dürfte diese Benachrichtigung Vielen,
welche noch nicht mit **Christgeschenken** ver-
sehen sind, angenehm erscheinen, indem man dort
die schönsten Frauen-Handarbeiten noch finden wird.

Bu Weihnachtsgaben

empfehl

N. Homburg,

Langestraße Nr. 109, neben der Stadt Straßburg, verschiedene Gegenstände der neuesten Kindermode, Stickereien, Chemisetten mit und ohne Ärmel, Neglige-Häubchen, Taschentücher, Schleier, Neze, Schürzen, Handschuhe, Crinolinen, verschiedene gestricke Gegenstände, darunter die so beliebten Halstücher, und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise. Auch werden, wie bisher, alle Gegenstände auf das Schönste angefertigt.

Hofkupferschmied Sutter,

Blumenstraße Nr. 12,

empfehl sich auf die Weihnachtsfeiertage mit sehr schönen Messing-Trommeln für Knaben, auch werden alte Trommeln reparirt und neue Felle aufgezogen; ferner empfehle ich sehr schöne kupferne Wasserkübel, Herdfesselchen, Theekessel, Schwenkfessel, Casserole, sehr schöne kupferne Bund-, Biscuit- und Gelée-Formen, sehr schöne kupferne Bettwärmflaschen, sowie noch eine große Auswahl verschiedener Artikel zu sehr billigen Preisen.

Ball-Quirlanden

sind in schönster Auswahl zu haben bei

Sophie Seiler,

Langestraße Nr. 197.

Tuch, Batskin, Zephyr empfehl in guter Waare und zu billigen Preisen

Max Ettlinger,

Langestraße Nr. 84.

Bronce-Leuchter, Tintenfass, Briefbeschwerer, Feuerzeuge, Uhrgehäuse, Cigarren-Etui, Albums, Schreibmappen, Damentaschen, Reisekäse, Portemonnaies, Necessaires, Photographie-Albuns und Kinderspielwaaren billigst bei

Isaac Ettlinger,

Kronenstraße Nr. 32.

Unterjäckchen

von feiner Wolle für Herren und Damen bei

L. Heilbronner & Cie.**Anzeige.**

Rüppurrerstraße Nr. 8 sind fortwährend folgende selbst gebrannte und reine Branntweine um äußerst billige Preise zu verkaufen:

ächtes Kirschwasser, Jahrg. 1860, pr. Maas 1 fl. 20 fr.

ächtes Zwetschgenwasser, Jahrgang 1860, per Maas 1 fl.

Treffler- und Fruchtbranntwein pr. Maas 24 und 30 fr.

ächter Hefenbranntwein pr. Maas 1 fl. 12 fr., sowie selbst destillirter Ameisengeist.

Bei Kasstatterhote Käppler, Duerstraße Nr. 6, ist ein **amerikanischer Feldstuhl** zu verkaufen.

Handschuh-Wascherei.

Bei Unterzeichneter werden **Glacé-Handschuhe** in allen Farben nach neuester Art rein und geruchlos das Paar zu 6 fr. gewaschen.

Martin, Witwe,
Amalienstraße No. 11.

Gutes **Oberländer Thalkirschenwasser**, die Flasche zu 36 fr., die Maas 1 fl. 10 fr., ist zu haben Zähringerstraße Nr. 76, zwei Stiegen hoch.

Zur Nachricht!

Diejenigen Herren, welche sich bereits in der bei **Cypper** aufgelegten **Christbaumliste** unterzeichneten, werden hiermit freundlichst ersucht, ihre Gaben längstens bis Samstag den 21. d. M. in oben genanntem Lokal abzugeben.

CAFÉ BECK

Jungbier von Sack,
Münchener Spatenbräu in Flaschen und von heute Abend 4 Uhr an aus dem Faß.
Wozu ergebenst einladet

Ed. Beck.**Mühlburg.****Ch. Kiefer, Uhrmacher,**

empfehl auf bevorstehende Weihnachten sein wohlaffortirtes Lager in **goldenen und silbernen Taschenuhren**, da unter besonders eine reiche Auswahl silberner Cylinderuhren von vorzüglicher Dualität, welche zu ganz billigem Preis mit Garantie abgegeben werden.

Auf Verlangen werden Uhren zur Ansicht in's Haus gebracht.

Bestellungen werden bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor angenommen.

Mühlburg.**Möbel-Empfehlung.**

Bei Unterzeichneter sind verschiedene Möbel zu haben, welche sich mitunter für Christgeschenke eignen, als: Sekretäre, Chiffoniere, Kommode, Schreib-, Wasch- und Pfeiler-Kommode, Bettladen, Kinderbettladen, Schreib-, Wasch-, Nacht-, Spiel-, Esz-, Näh- und Thee-Tische, Stroh-, Rohr- und Breiter-Sessel, Klavierstühle, gepolsterte Fauteuils und Kanapées, Garderobekästen, Küchenschränke. Auf Verlangen kann die Hälfte kreditirt oder in monatlichen Raten abbezahlt werden.

Sahn, Schreiner.mal.
19. Zi.
23. Jy.Zuml.
Zuml.
Zuml.

Zy.

Zy.

Zy.

Zuml.
Müllm.

Zuml.

Zy.

2. Zuml.

18. d. Jy.

Zuml.

Zuml.

Zuml.

3.
18. Jy.

Zuml.

Zuml.
Müllm.

Die photographischen Portraits

der großherzoglichen Hofchauspielerin Frau Lange als: Zophigie, Marie Stuart und Gräfin Orsina, des großherzoglichen Hofchauspielers Herrn Lange als: Franz Moor, Geizige, Perrin und Schelle sind bei dem Unterzeichneten vorräthig. Preis 36 fr. Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

1 mal.

Literarische Anzeigen.

Eine vollständige Auswahl der **Erzählungen**

von Franz Hoffmann, Horn, Merz, Schubert, Staudenmayer empfiehlt **A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.**

1 mal.

Evangelische Erbauungsbücher.

- Arndt, Morgenklänge eleg. geb. 4 fl. 12 fr.
- Abendklänge " 2 fl. 54 fr.
- Brandt, Gedankenlese " 54 fr. u. 1 fl.
- Grüneisen, christliches Handbuch 1 fl. 36 fr.
- Hammer, Leben u. Heimath in Gott " 3 fl. 36 fr.
- Hofacker, W., kurze Morgen- und Abendgebete " 1 fl. 30 fr.
- " " Predigten " 2 fl. 36 fr.
- " " " " " " 3 fl. 15 fr.
- Ludw. " " " " " " 2 fl. 24 fr.
- Kapf, Gebetbuch " 1 fl. 36 fr.
- " kürzere Gebete " 1 fl. 36 fr.
- " 80 Predigten " 2 fl. 42 fr.

1 mal.

vorräthig bei **Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.**

Evangelische und katholische Gebet- und Andachtsbücher, sowie Gesangbücher in verschiedenen eleganten Einbänden (in Sammet und Seide, Mosaik etc., mit goldenen und silbernen Beschlägen etc.) sind in großer Auswahl und zu allen Preisen stets vorräthig in der **A. Gesner'schen Buchhandlung.**

1 mal.

19. 2. 21. 2 mal.

Im Verlagsbureau in Altona ist so eben erschienen und zu haben in der **A. Gesner'schen Buchhandlung in Karlsruhe:**

Die hartnäckige Leibesverstopfung und Unterleibsbeschwerde, nach ihren Ursachen, Folgen und Complicationen dargestellt, nebst Anweisung zur gründlichen und sicheren Heilung derselben. Nach dem Französischen des Dr. Dumas bearbeitet von Dr. Gustav Fenger. 2. Aufl. broch. 27 fr.

1 mal.

Nothschild's Taschenbuch für Kaufleute. Brosch. 2 fl. 42 fr. eleg. geb. 3 fl. 18 fr. Vorräthig in **A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.**

1 mal.

Der grüne Bub.

Ein zweiter Struwpeter, Preis: 48 kr. ist vorräthig bei **Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.**

3. 4 mal. 18. 2. 21. 2 mal.

Modellir-Cartons. (Der kleine Baumeister.) à Bogen 9 fr.

Vorräthig in der **A. Gesner'schen Buchhandlung.**

3 mal. 18. 21.

Weihnachtsgeschenke!

Bach, wohltemperirtes Klavier. Vollständig à 3 fl. 54 fr., 5 fl. 24 fr., 7 fl. 12 fr. **Clementi,** Gradus ad Parnassum. Vollständig 4 fl. 12 fr. und 5 fl. 24 fr. **A. Vielesfeld'sche Musikalienhandlung.**

1 mal.

Gesangbücher,

evangelische und katholische in den geschmackvollsten Einbänden bei **Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.**

1 mal. 21. 21.

Vorräthig in allen Buchhandlungen!

Als das passendste **Weihnachtsgeschenk** für die **Jugend** empfiehlt

Die Reise um die Welt. Bibliothek der vorzüglichsten neuern Reisebeschreibungen, herausgegeben von einem Vereine Gelehrter. In 4^o mit 24 werthvollen Stahlstichen (Darstellungen der Völkerrassen, Trachten und Landschaften) und 1 Karte von Oceanien in ein- oder mehrfarbigem Drucke. Preis 4 fl. 48 fr.

Kein Buch verdient in höherem Grade der Jugend in die Hände gegeben zu werden, weil keines wie dieses den Blick in das Weltall erweitert und geistigen Genuß gewährt. — Die Ausstattung ist die eines Prachtwerks.

Kunstverlag in Karlsruhe.

1 mal.

2mal.
21. Dz.

Campe's Robinson

mit colorirten und schwarzen Bildern à 1 fl. 12 fr.,
1 fl. 21 und 2 fl. 24 fr.

Defoe, Robinson 1 fl. 30 fr., colorirt 2 fl.
Hoffmann, Frz. Der neue Robinson oder der
Schiffbruch des Pacific, mit 77 Holzschnitten
2 fl. 42 fr.
zu haben bei

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Für Kinder!

Die **A. Bielefeld'sche** Musikalienhand-
lung empfiehlt ihre große Auswahl von **Liedern**
und **Gefängen** und **Kompositionen** für
das Klavier von jeder Schwierigkeit in ein-
zelnen Nummern und ganzen Sammlungen.

Soeben erhielt ich:
Badische Geschäftskalender, geb. 36 fr.
desgl. durchschossen 48 fr.

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. Dezbr. IV. Quart. 139. Abonne-
mentsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit der Frau
Howitz statt der angekündigten Vorstellung „Hans
Heiling“: **Der Freischütz**. Romantische Oper
in 3 Aufzügen, von Friedrich Kind. Musik von
Karl Maria von Weber. Dir: Hr. Brandes,
als Gast.

Dienstag den 17. Dez. IV. Quart. 140. Abonne-
mentsvorstellung. **Ein Sommernachts-
traum**. Phantastisches Lustspiel in 3 Akten,
von William Shakespeare; übersezt von Schlegel,
mit Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Philharmonischer Verein.

Heute Nachmittag 3 Uhr Probe im
Museumslokale zu dem morgen stattfindenden
Konzert.

Notizen für Montag 16. Dezember:
Karlsruhe, gr. Stadtamt's/revisorat: Eigenschafts-
versteigerung der Hofglaser Bürger's Erben, 9 Uhr
Bormittags bei Notar Beck, Langstraße Nr. 193.
Berghausen, gr. Bezirksforstei: Holzversteigerung.
Zusammenkunft 9 Uhr Morgens bei der Hütte im
Rittnerwald.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1/2	27" 9"	West	Nebel
12 " Mitt.	+ 1	27" 8,5"	"	"
6 " Abds.	- 0	27" 8,5"	"	"
14. Dezbr.				
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 5	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 3	27" 11"	"	"

Gestorben:
13. Dez. Eina, alt 1 Monat 13 Tage, Vater Gütere Expedi-
tionsgehülfe Reumann.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß
ich mich dahier als **Goldarbeiter** etablirt habe und empfehle mich in allen in mein
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Jakob Bauer, Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

- Farbkästen** à 6 fr., 9 fr., 15 fr., 30 fr., 1 fl., 2 fl. 30 fr., 5 fl., 7 fl.
 - Reißzeuge**, feinste, à 3 fl. 36 fr., 3 fl. 54 fr., 4 fl. 54 fr., 6 fl.
30 fr., 12 fl.
 - Albums** à 4 fr., 12 fr., 15 fr., 21 fr., 30 fr. bis 6 fl. 30 fr.
 - Notizbücher**, Gold gepreßte, à 4 fr., 6 fr., 7 fr., 8 fr.,
10 fr., 15 fr. bis 1 fl.
 - Federkästchen** von 4 fr., 8 fr., 10 fr., 12 fr. bis 48 fr.
 - Bilderbücher** à 3 fr., 4 fr., 6 fr., 12 fr., 18 fr., 24 fr. 2c.
 - Pastellstifte und Farben, Tusche, Papeterien** 2c.
- bei **Ludwig Erhardt**,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

2mal.
22. Jg.

Springerchen,
Frankfurter Brenden, Basler und Honig-Lebkuchen empfiehlt
Konrad Nitzhaupt, Hofconditor,
Kreuzstraße Nr. 6.

1mal.
1mal

Champagner.
Auf die bevorstehenden Feiertage bringe ich das Lager meines Hauses
Dagonet & Fils in Châlons
in empfehlende Erinnerung und bemerke dabei, daß Körbe von 12, 25, 50 Flaschen
und ebenso in halben Flaschen stets vorräthig sind.
Carl Hitzscherich,
Epitalstraße Nr. 7.
Agent für das Großherzogthum.

4mal.
1mal.
1mal.
1mal.

Georg Oehler, Conditor,
Carl-Friedrichsstraße Nr. 4,
beehrt sich, die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung
ergebenst anzuzeigen und bittet um geneigten Zuspruch.

1mal.

Foulards in verschiedenen Größen,
Fichus, Broches, Cachenez,
Herren- und Damen-Gravats
empfehlte in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Max Ettliger,
Langestraße Nr. 84.
Eine Parthie **Poll de chèvre** und **Napolitaine** à 10 und 12 fr.
per Elle.

1mal.
1mal.

Carl Reinholdt,
Hofuhrenmacher,
empfehlte sein reich assortirtes Lager, als: Genver und Schwarzwälder goldenen und silbernen
Taschenuhren; Pendules, Pariser Wecker, Reise-, Comptoir-, Nacht-, Bet- und Glas-
Uhren. Die verschiedensten Schwarzwälder Uhren, worunter Regulatore (in Stein laufend),
Kukuks-, Rahmenuhren und Nippuhren jeder Art. Prager und Genver Musikwerke.
Die Preise sind möglichst billig gestellt.

J. Petry

in Karlsruhe

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges

Gold- und Silberwaaren-Lager.

Derselbe fertigt in seiner Fabrik jede Bestellung in Juwelier-, Gold-, Silber- und Gravir-Arbeiten, sowie massiv goldene Ringe, Aluminium-Gegenstände, Vergoldung, Versilberung etc., und sichert die schönsten und modernsten Formen, sowie schnellste Ausführung gefälliger Aufträge zu.

Seine festen Preise sind, wie bekannt, äußerst billig gestellt, so daß die Qualität und Schönheit der Waaren diese eben so sehr empfehlen, als die Billigkeit der gestellten Preise.

2. Zmal.
Mittwoch
Mittwoch

Hofconditor Konrad Nitzhaupt,

Kreuzstraße Nr. 6,

zeigt hiermit ergebenst an, daß seine **Weihnachts-Ausstellung** eröffnet, reichhaltig in den verschiedensten **Conditoreregegenständen**, die sich zu diesem Feste eignen, und bittet um geneigten Zuspruch.

Zmal.
Mittwoch

Empfehlung.

Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich meinen Vorrath in **gepolsterten Möbeln**, als: Kanapee mit und ohne Sessel, Fauteuils, Leib-, Klavier-, Schreib-, Stroh- und Rohrstühle, zu möglichst billigen Preisen.

Max Heimerdinger, Tapezier,
Herrenstraße Nr. 11.

Zmal.
Vortrag

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen wir schön rein leinene Damen- und Herren-Taschentücher von 1 fl. 18 kr. und rein leinene Batisttücher von 1 fl. 45 kr. an das halbe Duzend.

D. A. Levinger & Co.
Langestraße Nr. 108,
neben dem Frauen-Verein.

Zmal. 2
Mittwoch
Mittwoch

Das Schuh- und Stiefelmagazin von L. Wacker,

Waldstraße Nr. 37,

empfiehlt zu nützlichen Weihnachtsgeschenken:

elegante Ballschuhe und Ballstiefel für Herren und Damen; alle Sorten Leder-, Zeug-, Sammt- und Tuchstiefel; Pantoffel von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten; Kinderstiefel in allen Größen und Façonnen — in solider Arbeit zu den billigsten Preisen.

Zmal.

Grüner Hof.

Mehrfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, veranstalte ich auf heute, Sonntag den 15. Dezember, eine

Musikalische Produktion

der Capelle des königl. preussischen zweiten thüring'schen Infanterie-Regiments Nr. 32 von Rastatt unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Straßburger und lade zu recht zahlreichem Besuche ein.

Meine beiden Glaspavillons werden aus diesem Anlasse geheizt sein.

Münchener, Mainzer und Mannheimer Bier

in vorzüglicher Qualität.

Anfang 3 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Chr. Höck.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 15. Dezember:

• **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Der hl. Gallus predigt das Evangelium am Bodensee, von Hofmaler Dürr in Freiburg. Privateigentum Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich. — Norddeutsche Landschaft im Charakter der Nieder-Elbe, von Karl Gdermann. — Sonnenuntergang, von Otto Frommel. — Zwei Landschaften von Otto Frommel. — Schloss Eberstein im Murgthal, von Fährbach in Karlsruhe. — Motiv aus dem Murgthal bei Gernsbach, von Osterroht. — Ein Blumenstück, von Fr. Amalie Kärcher in Karlsruhe.

Kupferstiche:

La Reine de Saba vient trouver Salomon, nach Chopin, gest. von Gautier. — David revient vainqueur de Goliath, nach Chopin, gest. von Gautier. — Margarita da Tortona, nach Steink. — Die Blüthe Griechenlands, nach Schinkel, gest. von Wittkötter. — Sämtliche Werke von Gabriel Adam und Nicolas Perelle, blühten um 1650. — Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler.

Aquarelle:

Architektonische Reisestudien aus Deutschland, Italien und Griechenland, von C. Gildemeister aus Bremen.

Zeichnungen:

Wiedersehen Jakob's und Joseph's, componirt und in Kreide gezeichnet, von Professor J. Koopmann in Karlsruhe.

Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Frodner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriesekretär zu haben.

Die **Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die **Groß. Kunsthalle**, **Alterthümehalle** oder das **Naturalien-Kabinet** zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die **Pflanzenhäuser** zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubnis des Vorstandes oder Obergehülfen des **Groß. botanischen Gartens** einholen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr. Ausgestellt: Thüringische Landschaft, Delgemälde von van Starckenbergh in Düsseldorf. — Das Waldwässerchen, Delgemälde von Leonhardt in Loschwitz. Diese beide sind angekauft für die bleibende Sammlung des Kunstvereins. — 18 Stück Delgemälde verschiedener Künstler, angekauft in der Rheinischen Kunstausstellung, für die Verlosungen. Lose zur allgemeinen Verlosung à 30 fr. per Stück sind am Bureau zu haben.

Groß. Hoftheater: Wegen Unpäßlichkeit der Frau Howitz statt der angekündigten Vorstellung „Hans Heiling“: „Der Freischütz“, romantische Oper in 3 Aufzügen, von Friedrich Lind. Musik von Carl Maria von Weber. Bar: Herr Brandes, als Gast.

Montag den 16.:

* **Groß. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

* Im **Groß. botanischen Garten** sind die **Pflanzenhäuser** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Philharmonischer Verein: Koncert für die Mitglieder im großen Saale des Museums. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 17.:

Groß. Hoftheater: „Ein Sommernachtstraum“, phantastisches Lustspiel in 3 Akten, von William Shakespeare; übersetzt von Schlegel, mit Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Mittwoch den 18. Dezember:

* **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung** wie Sonntag den 15. Dezember.

Groß. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.